

The 'Gate'

last kap is on

Von Boom_Squirrel

Kapitel 8: Schlüssel und Siegel

na meine fans!

ich darf euch doch wohl ab dem achten kappi so nennen, oder? ich hoffe, ihr habt nicht allzu lange warten müssen, aber ich glaube, ich lieg noch gut in der zeit. nun denn! genug der langen vorrede und auf ans werk!

#####

Kap. 8: Schlüssel und Siegel

Eine verummte Gestalt näherte sich dem Eingang eines Tempels. Auf dem Tempelvorplatz sah man zwielichtige Gestalten, genau wie die zwei Wachen, die den Eingang bewachten. Alle mit verzerrtem Gesicht (wenn ihr Buffy kennt, wisst ihr, was ich meine), scheinbar gelb glühenden Augen und langen Eckzähnen. Immer bei Nacht zogen sie los in die Hafenstadt, um sich ein neues Opfer zu suchen, an dem sie ihren Blutdurst stillen können.

"Halt!", rief einer der Wachposten dem Vermummten entgegen. Dieser ließ sein Gesicht sehen, ebenfalls verzerrt und mit gelben Augen.
"Ach du bist es... Man erwartet dich schon...", meinte die Wache und ließ den Vampir in den Tempel.

Wenige Sekunden später stand er beim Vampirlord Kain, in der Hauptkammer.
"Welch eine Schande... Nur wenige von uns schaffen es durch das Tor, dass die Unterwelt mit der realen Welt verbindet..."
"Das wird sich gewiss ändern..."
"Erst, wenn wir dieses Schwert haben!"
"Ich bin mir absolut sicher, dass sie es finden wird. Wenn sie das 'Gate' versiegeln will, braucht sie es. Dieses Schwert ist Schlüssel und Siegel."
"Und genau darum brauchen wir es! Sag mir, was hat sie vor?"
"In den Tempel eindringen, das Porneglyph finden und hier in der Hauptkammer das 'Gate' versiegeln."

"Sie besitzt doch Teufelskräfte, nicht war?"

"Ja. Doch gegen uns Vampire sind solche Kräfte machtlos."

"Das weiß ich selbst! Dann wird sie es jedoch nicht so leicht haben sich hier zu bewegen..."

"Der Seestein entzieht jegliche Teufelskräfte."

"Wann hat sie ihren Besuch geplant?"

"Morgen Abend."

"Abends?! Ha, ha, ha! Wie dumm von ihr! Na schön, dann werde ich die Wachen morgen ausruhen lassen."

"Keine Wachen? Weshalb?"

"Sie soll ihre Kräfte schonen, schließlich muss sie noch an den Fallen vorbei und uns das Schwert liefern."

"Ich werde es dir liefern, wenn sie es aus dem Geweihten Bereich des Tempels raus gebracht hat, brauchen wir sie doch nicht mehr..."

"Meinet wegen! mach was du willst, aber bring mir den Schlüssel! Ich verlass mich auf dich."

"Natürlich.", damit verschwand der Vampir wieder.

"Alles läuft nach Plan...", grinste Kain in sich hinein. Ein Untervampir betrat den Raum.

"Lord Kain. Wollt Ihr sie nicht selbst Töten?"

"Nein. Das 'Gate' hat Vorrang! Außerdem, er kann auch mal seinen Spaß haben. Er ist wahrscheinlich noch versessener darauf Nico Robin zu töten, als ich."

"Wie Ihr meint, Lord Kain."

"Was machen eigentlich ihre Freunde?"

"Das Schiff liegt immer noch im Hafen. Soll ich die Anderen anweisen sie an zu greifen?"

"Nein. Wenn sie morgen Abend immer noch hier sind, müssen sie eh dran glauben. Jetzt einen Angriff zu starten, ist vollkommene Zeitverschwendung."

"Sehr wohl, Lord Kain."

"Bald ist es so weit... Bald werden wir Vampire das Land an uns reißen... Denn diesmal, wird sie es nicht schaffen mich zu stoppen!"

"Was macht Euch da so sicher?"

"Ich habe eine Trumpfkarte, von der sie sicher nicht ahnt, dass ich sie gegen sie einsetzen werde. Diese Frau wird sterben, durch seine oder durch meine Hand. Sie stirbt, so oder so. Und dann ist der Rest der Menschen dran! Ha, ha, ha, ha!"

Auf der Flying Lamb.

Nami und Sanji kamen gerade aus der Hafenstadt wieder. Noch immer gab es keine Spur von Robin.

"Also, wenn es ums untertauchen geht, ist sie ja verdammt gut!", meinte Sanji, als die Beiden zu den Anderen in die Küche traten.

"Sonst irgendwas hilfreiches?", fragte Lysop nach.

"Ja, wir haben Infos über einen Tempel, hier in der Gegend. Also ich verwette all meine Berrys darauf, dass dieses 'Gate', von dem Robin sprach, dort ist!", antwortete Nami.

"Wow! Hab ich das grad richtig gehört? Du verwettest deine Kohle?!", meinte Lysop ungläubig, worauf Nami ihn nur vernichtend ansah.

"Gibt's da dann auch Vampire?", fragte Ruffy begeistert.

"Wenn Namis Vermutung stimmt, sicherlich.", meldete sich Zorro.

"Ich hege keinen Zweifel daran, dass Namilein recht hat!", rief Sanji.

"Du würdest ihr doch auch Recht geben, wenn sie dir sagen würde, dass du ne Frau bist...", brummte Zorro.

"Wie war das? Dämlicher Schwertfutzi!", rief Sanji sauer zurück.

"Ist doch so, Schnitzelklopfer...", kam es von Zorro.

"Na warte du...", Sanji wollte gerade auf Zorro losgehen, da hielten ihn Lysop und Chopper, in Menschengestalt, zurück.

"Hört auf! Eine Klopperei können wir nun wirklich nicht gebrauchen!", mahnte Chopper.

"Er hat recht!", stimmte Lysop zu.

"Dieser Mistkerl von Schwertkämpfer hat doch angefangen! Und überhaupt ist es doch SEINE Schuld, dass Robin weg ist!", rief Sanji verärgert, worauf Zorro zu Boden sah.

"Was ist den nun mit den Vampiren? Sehe ich nun welche?!", maulte Ruffy.

"Hast du nix anderes im Hirn, als dass du Vampire siehst?", fragte Nami, obwohl ihr die Antwort schon klar war, genau wie den Anderen.

"Doch! Essen! Aber wir fahren nicht weg, bevor ich nicht einen gesehen hab!", meinte Ruffy entschlossen.

"Na großartig! Auch das noch. Das hat mir gerade noch gefehlt...", beschwerte sich Lysop.

"Wo soll dieser Tempel denn sein?", wollte Chopper wissen.

"Ich hab ne Aufzeichnung, wo der Standort beschrieben ist.", meinte Nami.

"Gut, dann gehen wir morgen dort hin!", rief Ruffy fröhlich.

"Ich bin dabei! Wenn Robin-Maus irgendwas passiert ist, dann gnade dir Gott!", drohte Sanji und sah Zorro dabei finster an.

"1. Ruffy hat den platt gemacht und 2. du mich auch, Kartoffelschäler...", mit diesen Worten verließ Zorro nachdenklich die Runde und ging an Deck.

Dort angekommen stand sein Entschluss fest. Er würde allein zu diesem Tempel gehen. Wenn Robin tatsächlich auch dort ist, würde er sie darum bitten, zurück zu kommen. In der Zeit, in der Robin nicht da war, wurde ihm erst recht bewusst, dass er was für sie empfand. Obwohl Nico meist nur still rumgesessen und irgendwelche Bücher gelesen hatte, von denen Zorro nicht mal ansatzweise den Titel aussprechen oder gar entziffern konnte, empfand er ihre Anwesenheit eher angenehm, als störend, wie er es immer zum Ausdruck brachte.

"Hoffentlich ist dir nichts passiert...", hoffte Zorro, als er in den Sternenhimmel sah und damit ihr trauriges Lächeln, was sie ihm in jener Nacht geschenkt hatte. Das verlieh ihm doch einen Stich ins Herz.

An einem anderen Ort der Insel sah Nico Robin ebenfalls in den Himmel. Sie fühlte sich eigenartig, seit sie die Strohhüte verlassen hatte. Zum ersten Mal hatte sie wirklich Leute getroffen, die sich nicht durch irgendwelche Vorurteile von ihr abwendeten und dann, nach so kurzer Zeit, war wohl alles wieder vorbei. Und das wohl nur, weil sie sich vor acht Jahren in Dinge eingemischt hatte, wovon normalsterbliche besser die Finger lassen sollten. Aber selbst, wenn Edward nicht gekommen währ und sie wieder in diese ganze Sache hineingezogen hätte, wäre es sicher etwas anderes gewesen. In Robins Vergangenheit gab es genug, was eines Tages so wieso wieder auf ihr Leben zurückfallen würde. Auch wenn die Zeit bei Ruffy

und Co. wohl kurz war, bereuen würde Robin es sicher nicht. Wer kann dem schon von sich behaupten schon mal auf einem Sky Island gewesen zu sein? Ruffy hatte ihr das Leben gerettet und ihr ihren Lebenswillen wiedergegeben. Jedoch jetzt. Jetzt nachdem Robin die Bande verlassen hatte, war es ihr so ziemlich egal geworden, ob sie das Alles überhaupt überleben würde. Ihr war, als hätte sie jegliches Selbstwertgefühl verloren. Ob sie nun bei der Sache mit dem 'Gate' sterben würde, oder nicht, war ihr mittlerweile vollkommen egal...

#####

ok, so viel zum achten kappi.
jetzt kann ich mich gleich wieder hinter piece wars klemmen...
wo wir grad bein thema sind, möchte ich noch gaaaaaaaannnnnnnz lieb tsiki-chan grüßen!
deine kommis sind wirklich, wirklich, wirklich supi! tausend dank!
bleib bitte weitehin an meinen ffs dran! *hoff*

alsdann!